

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	FFH-Monitoring	<b>Interne Nr.</b>	79309
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>7620</b> 7622
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>DK5 - Name</b>	Fersenweg
<b>Bearbeitung</b>	BRA	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>67</b> 152
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	<b>Kartierung</b>	10.10.2012
<b>Anzahl Abschnitte</b>	2	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	16856,3743
		<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

**Gesetzlicher Schutz** § 30 (2) 1.2 Natürliche oder naturnahe stehende Gewässer **Schutz nur teilweise** **Nein**

<b>Gesamtbewertung</b>	6 Wertvoll
– <b>Alter</b>	6 Biotop mittleren Alters, 50 bis 100 Jahre
– <b>Belastungsgrad</b>	6 Flächenhaft geringe oder örtlich stärkere oder Vorbelastung mit deutlichem Einfluß
– <b>Ökolog. Funktion</b>	7 Sehr hohe Bedeutung in einem Biotopkomplex, für den lokalen Biotopverbund oder als Puffer
– <b>Seltenheit</b>	6 Seltener Biotoptyp, ohne seltene oder bedrohte Pflges., ungesättigtes Artenspektrum, reliktsche RL-Arten

## Bestandsbeschreibung

System aus ehemaligen Fischteichen, die seit langem brachliegen und nicht mehr gepflegt und unterhalten werden. Der Bewuchs der Ufer ist dabei hoch aufgewachsen zu Erlensäumen, die die Gewässer zu hohen Anteilen heute überschatten. Daneben sind Grauweidengebüsche aufgewachsen. Nur Teile der Wasserflächen sind noch besonnt. Der Wasserstand ist offenbar unabhängig von dem benachbarten Hauptgraben und liegt derzeit - nach einem sehr trockenen Sommer - relativ weit unter Flur, Teile der Gewässer sind ausgetrocknet. Wo offene Wasserflächen vorhanden sind, die ausreichend Licht erhalten, sind diese von Wasserlinsendecken vollständig bewachsen. In Teilbereichen haben sich Schwinggrasen aus Sumpf-Calla entwickelt. Stärker überschattete Gewässerabschnitte sind z.T. vollständig unbewachsen und von höheren Mengen eingetragener Totholzanteile geprägt. I.d.R. liegt die Wasserfläche rund 0,5 m unter dem benachbarten Gelände. Die Böschungen sind oft mäßig steil geneigt, im Zuge der Sukzession etwas abgeflacht. Die Gewässer sind z.T. recht kräftig mit hohem Laubeintrag verlandet. Einige der eingetragenen Gewässer sind weitgehend zurückgetrocknet und vegetationsfrei, da aktuell ein relativ niedriger Wasserstand vorherrscht.

Bilder keine submerse Vegetation mehr erkennbar ist entfällt aktuell die Zuordnung zu dem FFH Lebensraumtyp 3150.

## Vorkommen an Biotoptypen

1	TF	Typ	HF	F.Anteil
2	BTYP	Biotoptyp	- gesetzl. Grundl.	
3	Zusatz	Zusatz zum Biotoptypen		
4	LRT	Lebensraumtyp		
1	1		Ja	100 %
2	SEZ	Sonstiges, naturnahes, nährstoffreiches Kleingewässer (2000)		
4	3150	Natürliche eutrophe Seen mit einer Vegetation des Magnopotamions oder Hydrocharitions		

## Räumliche Lage

<b>Lagebeschreibung</b>	Westlich Kirchwerder Landweg, südlich Hover See, südlich Marschbahndamm		
<b>Nachbarnutzung/en</b>	Brache, bruchwaldartige Gehölze, Grünland		
<b>Rechtswert (X)</b>	576434	<b>Hochwert (Y)</b>	5920453
<b>Bezirk</b>	Bergedorf	<b>Naturraum</b>	Vier- und Marschlande (673.10)
<b>Stadtteil (OT-Nr.)</b>	Kirchwerder (607)	<b>Gemarkung</b>	Kirchwerder (607)
<b>Digitaler Grünplan</b>	<input type="checkbox"/> <b>Hafengesamtgebiet</b>	<input type="checkbox"/> <b>Ramsargebiet</b>	<input type="checkbox"/> <b>EG-Vogelschutzgeb.</b>
<b>Ausgleichsflächen</b>	<input type="checkbox"/> <b>Biosphärenreservat</b>	<input type="checkbox"/> <b>Nationalpark</b>	<input type="checkbox"/>
<b>NSG / ND / LSG</b>	NSG Kirchwerder Wiesen [ HH-605 / Anteil: 100% ]		
<b>FFH-GEBIET</b>	Kirchwerder Wiesen [ DE 2526-304 / Anteil: 100% ]		
<b>Wasserschutzgebiet</b>			

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	FFH-Monitoring	<b>Interne Nr.</b>	79309
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>7620</b> 7622
		<b>DK5 - Name</b>	Fersenweg
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>67</b> 152
<b>Bearbeitung</b>	BRA	<b>Kartierung</b>	10.10.2012
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	16856,3743
<b>Anzahl Abschnitte</b>	2	<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

## Räumliche Lage

Karte



## Weitere Erhebungsbögen

Interne Nr.	Interne Nr. Zuordnung	DK5	Biotop-Nr.	Kartierung	Zuordnung	DK5 (GK)	Biotop-Nr. (alt)
79309	57774	7620	67	21.09.2004	K	7622	152
79309	70848	7620	462	21.09.2004	K	7622	1004

Zuordnung: N = nachfolgende Kartierung, K = weitere Kartierungen (zeitlich vorher oder nachher)

## Foto

Interne Nr.	Index	Dateiname	Aufnahmerichtung
34206	0	7620_67_101012_1.JPG	
34207	0	7620_67_101012_2.JPG	
34208	0	7620_67_101012_3.JPG	
34209	0	7620_67_101012_4.JPG	

## Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	FFH-Monitoring	<b>Interne Nr.</b>	79309
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>7620</b> 7622
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>DK5 - Name</b>	Fersenweg
<b>Bearbeitung</b>	BRA	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>67</b> 152
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	<b>Kartierung</b>	10.10.2012
<b>Anzahl Abschnitte</b>	2	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	16856,3743
		<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

### Weitere Angaben

Merkmal	Wert
<b>Auswertung</b>	
Gefährdung / Einflüsse	Relativ niedrige Wasserstände im Gebiet.
Wertgesichtspunkte	Sehr naturnah eingewachsen, sehr ungestört gelegen, eventuell Laichgewässer für weniger wärmebedürftige Amphibienarten.
zoologisch bedeutsame Strukturen	Kleingewässer, wasserführende Gräben
Bedeutung für Tiergruppe	Amphibien
Maßnahmen	Nach Möglichkeit die hohen Wasserstände aus den benachbarten Grabensystem auch in die Fläche führen, eine Entwässerung vermindern, so dass bruchwaldartige Bereiche entstehen können.

### Foto

<b>Fotodatei</b>	7620_67_101012_1.JPG	<b>Fotodatei</b>	7620_67_101012_2.JPG
<b>Bildbeschreibung</b>		<b>Bildbeschreibung</b>	
<b>Aufnahmerichtung</b>		<b>Aufnahmerichtung</b>	



# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	FFH-Monitoring	<b>Interne Nr.</b>	79309
		<b>DK5   DK5-GK</b>	7620 7622
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>DK5 - Name</b>	Fersenweg
<b>Bearbeitung</b>	BRA	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	67 152
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	<b>Kartierung</b>	10.10.2012
<b>Anzahl Abschnitte</b>	2	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	16856,3743
		<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

## Foto

**Fotodatei** 7620\_67\_101012\_3.JPG

**Bildbeschreibung**  
**Aufnahmerichtung**



**Fotodatei** 7620\_67\_101012\_4.JPG

**Bildbeschreibung**  
**Aufnahmerichtung**



## Teilflächenbeschreibung

<b>Teilflächentyp</b>		<b>Teilflächen-Nr.</b>	1
<b>Biototyp</b>	Sonstiges, naturnahes, nährstoffreiches Kleingewässer (2000)	<b>Biototyp</b>	SEZ
<b>- Zusatz</b>		<b>- gesetzl. Grundl.</b>	
<b>FFH-LRT</b>	Natürliche eutrophe Seen mit einer Vegetation des Magnopotamions oder Hydrocharitions	<b>FFH-LRT</b>	3150
<b>Beschreibung</b>		<b>Entw.potential LRT</b>	
		<b>Hauptfläche</b>	Ja
		<b>Flächenanteil</b>	100 %
		<b>FFH-Unters.Fläche</b>	Nein
		<b>Saatgutfläche</b>	Nein

## FFH-Bewertungen (BFN)

		Wert	AZ	Z
<b>1</b>	<b>Lebensraumtyp</b>			
<b>3</b>	<b>Arteninventar</b> , Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C			
<b>4</b>	<b>Habitatstruktur</b> , Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C			
<b>5</b>	<b>Beeinträchtigungen</b> , Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C			
	Zustandsbewertung: AZ – Vorgabewert , Z – von AZ abweichend festgelegte Zustandsbewertung			
<b>1</b>	<b>3150 (BFN) Natürliche eutrophe Seen mit einer Vegetation des Magnopotamions oder Hydrocharitions</b> Begründung für Bewertung: NGE334: Detail-FFH-Bewertung aufgrund von diesen Daten		C	
<b>3</b>	<b>Arteninventar</b>		C	
3.2	Arteninventar Zahl LRT-typischer Arten A: 10 B:			

<b>Projekt</b>	FFH-Monitoring	<b>Interne Nr.</b>	79309
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>7620</b> 7622
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>DK5 - Name</b>	Fersenweg
<b>Bearbeitung</b>	BRA	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>67</b> 152
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	<b>Kartierung</b>	10.10.2012
<b>Anzahl Abschnitte</b>	2	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	16856,3743
		<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

FFH-Bewertungen (BFN)			
1	Lebensraumtyp		
3	Arteninventar, Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C		
4	Habitatstruktur, Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C		
5	Beeinträchtigungen, Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C		
Zustandsbewertung: AZ – Vorgabewert , Z – von AZ abweichend festgelegte Zustandsbewertung		Wert	AZ Z
	C: 5	3	C
4	<b>Habitatstrukturen</b>		B
	Anzahl typisch ausgebildeter Vegetationsstrukturelemente, Verlandungsvegetation:		
	A: >= 3 verschiedene		
	B: 2 verschiedene		B
	C: 1		
	Anzahl typisch ausgebildeter Vegetationsstrukturelemente, aquatische Vegetation:		
	A: >= 4 verschiedene		
	B: 2-3 verschiedene		B
	C: 1		
5	<b>Beeinträchtigungen</b>		B
5.2	Wasserspiegelabsenkung (gutachterlich mit Begründung)		
	A: nicht erkennbar		
	B: vorhanden; als Folge mäßige Beeinträchtigung		B
	C: vorhanden; als Folge starke Beeinträchtigung		
	Anteil der Uferlinie, der durch anthropogene Nutzung (nur negative Einflüsse, nicht: schutzzielkonforme Pflegemaßnahmen) überformt ist (%)		
	A: < 10 %		
	B: 10 - 25 %	15	B
	C: > 25 - 50 %		
	potenzielle Eindringtiefe der submersen Vegetation: Trübung des Gewässers		
	A: klar, Aufwuchs bis in größere Tiefen möglich		
	B: leicht getrübt, Eindringtiefe begrenzt		B
	C: deutlich getrübt, Eindringtiefe gering		
5.2	Grad der Störung durch Freizeitnutzung (gutachterlich mit Begründung)		
	A: keine oder gering, d. h. höchstens gelegentlich und auf geringem Flächenanteil (< 10 %)		A
	B: mäßig (alle anderen Kombinationen)		
	C: stark (dauerhaft oder auf > 25 % der Fläche)		
5.2	Teichbewirtschaftung (Art und Umfang beschreiben; Bewertung gutachterlich)		
	A: keine Auswirkungen erkennbar		A
	B: geringe Einflüsse		
	C: deutlich schädliche Einflüsse		
5.2	weitere Beeinträchtigungen		
	A:		A
	B:		
	C:		
5.2	diffuse Nährstoffeinträge aus Umland;		
	A: keine		A
	B: gering		
	C: deutlich		
5.2	belastete Zuleitung o. Zufluss; Einträge		
	A: keine		A
	B: geringe		
	C: deutliche		

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	FFH-Monitoring	<b>Interne Nr.</b>	79309
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>7620</b> 7622
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>DK5 - Name</b>	Fersenweg
<b>Bearbeitung</b>	BRA	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>67</b> 152
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	<b>Kartierung</b>	10.10.2012
<b>Anzahl Abschnitte</b>	2	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	16856,3743
		<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

## Zeigerwerte der Pflanzenartenliste (Auswertung)

<b>Standort</b>	<b>Belichtung</b>	halbsonnig bis halbschattig	6,4
<b>Boden</b>	<b>Feuchte</b>	sehr naß	9,2
	<b>Stickstoff (N)</b>	mäßig stickstoffarm bis stickstoffreich	5,6
	<b>Reaktion</b>	schwach sauer	6,1
<b>Vegetation</b>	<b>Mahdverträglichkeit</b>	schnittempfindlich (nur Herbstschnitt vertragend)	3
<b>Zeigerwerte</b>	<b>Futterwert</b>	sehr geringwertiges Futter	2,4
	<b>Wechselfeuchteanzeiger</b>		5
	<b>Giftpflanzen</b>		2
	<b>Überschw.anzeiger</b>		11

## Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste				
														HH	ND	SH	D	
<b>Tracheobionta (Gefäßpflanzen)</b>																		
Alnus glutinosa (Schwarz-Erle)	7	h		-	-													
Bidens frondosa (Schwarzfrüchtiger Zweizahn)	7	w		-	-													
Calla palustris (Sumpf-Calla)	7	h		-	-								b	V	3	3	V	
Calystegia sepium (Zaun-Winde)	7	w		-	-													
Carex acuta (Schlank-Segge)	7	w		-	-												V	
Cirsium palustre (Sumpf-Kratzdistel)	7	w		-	-													
Epilobium hirsutum (Zottiges Weidenröschen)	7	w		-	-													
Filipendula ulmaria (Mädesüß)	7	w		-	-													
Galium palustre (Sumpf-Labkraut)	7	w		-	-													
Glechoma hederacea (Gundermann)	7	w		-	-													
Glyceria fluitans (Flutender Schwaden)	7	w		-	-													
Glyceria maxima (Wasser-Schwaden)	7	w		-	-													
Holcus lanatus (Wolliges Honiggras)	7	w		-	-													
Humulus lupulus (Hopfen)	7	w		-	-													
Hydrocharis morsus-ranae (Froschbiß)	7	w		-	-											V	V	V
Iris pseudacorus (Gelbe Schwertlilie)	7	w		-	-									b				
Juncus effusus (Flatter-Binse)	7	w		-	-													
Lemna minor (Kleine Wasserlinse)	7	h		-	-													
Lycopus europaeus (Gewöhnlicher Wolfstrapp)	7	w		-	-													
Lysimachia vulgaris (Gewöhnlicher Gilbweiderich)	7	w		-	-													
Lythrum salicaria (Blut-Weiderich)	7	w		-	-													
Persicaria amphibia (Wasser-Knöterich)	7	w		-	-													
Phalaris arundinacea (Rohr-Glanzgras)	7	z		-	-													
Phragmites australis (Schilf)	7	w		-	-													
Rubus caesius (Kratzbeere)	7	w		-	-													
Rumex hydrolapathum (Fluss-Ampfer)	7	w		-	-													
Salix cinerea (Grau-Weide)	7	z		-	-													
Salix fragilis (Bruch-Weide)	7	w		-	-											D		D
Sambucus nigra (Schwarzer Holunder)	7	w		-	-													
Solanum dulcamara (Bittersüßer Nachtschatten)	7	w		-	-													
Spirodela polyrhiza (Vielwurzlige Teichlinse)	7	w		-	-													
Urtica dioica (Große Brennesel)	7	w		-	-													

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	FFH-Monitoring	<b>Interne Nr.</b>	79309
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>7620</b> 7622
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>DK5 - Name</b>	Fersenweg
<b>Bearbeitung</b>	BRA	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>67</b> 152
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	<b>Kartierung</b>	10.10.2012
<b>Anzahl Abschnitte</b>	2	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	16856,3743
		<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

## Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste			
														HH	ND	SH	D
<b>Anzahl Rote Liste Arten</b>														3	1	4	2
<b>Anzahl Arten</b>														32			

MS: Mengensystem; M: Mengenangabe, W: Bewertung der Art (FFH-Monitoring), Vs: Vegetationsschicht, St: Status, PA: Autor Phänologie; Ph: Phänologie, Sz: Soziabilität, VS: Vitalitätssystem; V: Vitalität, G: Geschlecht, cf: unsichere Bestimmung, §: Schutz nach BNatSchG, HH: Rote Liste Hamburg, Nds: Rote Liste Niedersachsen, SH: Rote Liste Schleswig-Holstein, D: Rote Liste Deutschland